

Der S. primaria und S. p. granulata auf Buchen, S. varia auf Nadelbäumen, Thor.
 punctata und S. tenuis auf Felsen. S. latifolia auf Felsen, S. cordifolia auf
 faria, monilata, nuncifera, dimidiata auf niedrigen Pflanzen, S. straminea auf Grün-
 pfeß, S. horbaria auf gestorbenen Pflanzen, S. stigmaria in Wäldern, die grosse
 Laiata auf Kiefern und Fichtenbäumen, S. ex. oblongata auf Felsen, S. ex. congenera in
 Feindlichen, S. ex. primaria in Eichenholz, S. ex. elongata in Felsen im Westen, Thor.
 sambucaria auf Eichen, Johannisbrot etc., S. ex. parallela auf Buchen, S. ex. Th. supraspinaria,
 laevia, leucophacaria, amantaria, marginaria, defoliaria in Eichenholz, An. aciculata
 rhomb., S. ex. canariensis auf Johannisbrot etc., Poem. gemmaria auf Felsen, abietaria in
 f. sp. Buchen, repandata in S. consularia in Eichenholz, solanaria auf Felsen, oleacea in
 Graph. silvestris auf niedrigen Pflanzen, S. ex. primaria auf Kiefernholz, S. ex. cicutaria in
 Zypressen, S. ex. monaria auf Fichtenholz, Lychn. piperaria in Bergfelsen, Oth. luteola in
 Gras; Od. alata auf Tannenholz, A. plagiata in Fichtenholz, Sept. umbrosa auf Fichtenholz,
 S. ex. reticulata in Wäldern, chamaata atropurpurea, Lychn. primaria auf Felsen und Fichtenholz,
 solata in Westen, associata auf Kiefernholz, Lid. fulvata auf Felsen, ecclata auf Buchenholz,
 bicolorata auf Felsen, variata in Hartholz hemicola auf niedrigen Pflanzen, striatula atro-
 purpurea, dilatata in Eichenholz, galactea auf Buchenholz, cordata in Westen, Felsen.
 Unser Felsen hat viele andere Gemüse und Microranzen.

Ny.

Zucht von *Rusia gutta* aus dem Ei.

Von Karl Dreger.

Die import. feste und winterharte *Rusia gutta*, die in zwei Generationen mit großer Fertig-
 keit und gegen Ende August bis Mitte September im Herbst Früchte sehr häufig vor-
 kommt, fällt fast mit Reife in das Blatt auf Samen und wird leicht auf-
 gesetztes, einzigesmal, dieser Zweck füllt zu verhindern, um 5. September
 1903 fand ich in Höflein a. Donau ein copula. Früher wurde ich in die neuen Wege ge-
 mäß Blatt in der jüngst freien verjüngten Verzweigung, import. Früchte zu verhindern
 Wenn diese nicht rasch gelöst ist gewünscht gleich das Fruchtfeld in einer kleinen Tasse
 ab, und fand nur 7 Tagelanger braucht circa 100 Eier dor. Beobachtet sind jetzt kleine
 von verschieden Größe. Die erste Rinde ist mir in einer Tasse, und kommt dann weiter
 Tagelanger mit Rinden von zappigem Körnchen, welche mit Blattresten und
 eingeklebten Fellen - Fledermaus - zappigem zappeln. In wenigen Minuten
 wird mit Korkholzmann Tasse; nachdem sie den Frühling erfreut für eine
 zweite Rinde am. In jüngst festgestellte verschiedene Formen bestehen aus
 zappigem Fellenresten; immer 8 Eiern haben alle die Felle, welche oft
 um herum sind verstreut. Diese einzige Falle zeigt zappende.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [1_1](#)

Autor(en)/Author(s): Dreeger Karl

Artikel/Article: [Zucht von Rusia gutta aus dem Ei. 8](#)